

Musikerin Big Zis erhält Kunstpreis

Der mit 50000 Franken dotierte Kunstpreis der Stadt Zürich geht 2021 an die Musikerin Franziska Schläpfer, bekannt als Big Zis. «Als eine der wenigen weiblichen Stimmen in der männlich dominierten Rap-Szene ist sie ein Vorbild», schreibt der Stadtrat in einer Mitteilung. Schläpfer halte der Szene den Spiegel vor und kontere frauenfeindliche Inhalte mit ironischen, deutlichen und klar feministischen Texten.

Die Auszeichnung für besondere kulturelle Verdienste, dotiert mit 20000 Franken, erhält Musikvermittler Veit Stauffer. Bis am 31. Dezember letzten Jahres stand Stauffer im «Rec Rec» an der Rotwandstrasse 64. Der Laden sei einer der zentralen Musikorte in der Stadt gewesen. (pd.)

Bund unterstützt Museen finanziell

Ab 2023 unterstützt das Bundesamt für Kultur (BAK) 16 Museen mit einem jährlichen Betriebsbeitrag. «Die Auswahl der Museen erfolgte nach einer öffentlichen Ausschreibung anhand klarer Kriterien», schreibt das BAK in einer Mitteilung. Die Finanzhilfen für die Förderperiode 2023 bis 2026 würden sich auf insgesamt rund 6,3 Millionen Franken pro Jahr belaufen. Insgesamt 30 Museen hatten ein Fördergesuch eingereicht.

Über einen finanziellen Zustupf vom Bund darf sich unter anderem das Museum für Gestaltung in Zürich freuen. Es soll in der Beitragsperiode 2023 bis 2026 pro Jahr 35000 Franken erhalten. (pd.)

Sie will wissen, was wir wollen

Einer ihrer Schwerpunkte wird die Publikumsforschung sein: Denise Tonella leitet das Schweizerische Nationalmuseum, zu dem das Landesmuseum in Zürich gehört. Nach 100 Tagen im Amt hat die 41-jährige eine erste Bilanz gezogen.

Pascal Turin

Einstimmig aus 45 Bewerbungen ausgewählt und die «beste Person, die man finden kann, für diesen Job» – Denise Tonella durfte sich über viele positive Worte ihres Chefs Tim Guldemann freuen. Der Ex-Spitzen-Diplomat präsidiert den Museumsrat des Schweizerischen Nationalmuseums, zu dem das Flaggschiff Landesmuseum in Zürich gehört. Guldemann präsentierte kürzlich den Medien stolz die neue Direktorin nach 100 Tagen im Amt.

Tonella folgte auf Andreas Spillmann, der diesen Frühling nach rund 14 Jahren aufhörte, um sich anderen Herausforderungen zu widmen. Die Fussstapfen sind dementsprechend gross, immerhin wird Spillmann nachgesagt, er habe das verstaubte Haus wieder attraktiv gemacht. Auch Tonella dürfte einen Beitrag zum Erfolg geleistet haben. Sie arbeitet seit 2010 beim Schweizerischen Nationalmuseum und war ab 2014 als Kuratorin und Ausstellungsprojektleiterin tätig. Aktuelle Beispiele ihrer Arbeit sind die Dauerausstellung «Geschichte Schweiz» oder «Frauen.Rechte – Von der Aufklärung bis in die Gegenwart».

Ausländische Gäste zurückholen

Tonella stellte am Medienanlass ihre Pläne für die Zukunft vor. Sie will unter anderem einen Schwerpunkt auf die Publikumsforschung legen. Die 41-jährige Tessinerin möchte genauer wissen, was die Besucherinnen und Besucher von ihrer Museumsgruppe erwarten oder warum andere gar nicht erst vorbeikommen.

Denise Tonella ist eine interne Lösung und hat im Landesmuseum schon einige Ausstellungen kuratiert.

BILD PASCAL TURIN



Tonella muss sich die Frage stellen, wie die internationalen Gäste nach einhalb Jahren Coronapandemie zurückgeholt werden können. Das ausländische Publikum machte einen Drittel der Besuchenden aus. Hier dürfte der Bereich digitales Museum verstärkt werden. Das Landesmuseum bietet bereits jetzt virtuelle Führungen und Videos an.

Ausstellungsmässig wird man vorerst von aussen kaum einen Unterschied merken. Tonella profitiert noch von der Pla-

nung ihres Vorgängers, denn grosse Ausstellungen werden weit im Voraus aufgelegt. Das Landesmuseum will sich etwa der Jungsteinzeit oder dem Wald widmen. Fahrradfans dürfen sich auf eine Schau übers Velo freuen.

«Das Ausstellungsprogramm wird abwechslungsreich bleiben und alle Bevölkerungsgruppen ansprechen», sagte Tonella. Sie möchte einen Beitrag zum besseren Verständnis von Kultur, Geschichte und Identität leisten.

Was gehört eigentlich alles zum Nationalmuseum?

Zum Schweizerischen Nationalmuseum gehören neben dem Landesmuseum, auch das Château de Prangins im Kanton Waadt, das Forum Schweizer Geschichte Schwyz sowie das Sammlungszentrum in Affoltern am Albis. Denise Tonella leitet die gesamte Museumsgruppe. (pat.)

ANZEIGEN

Pre-Opening Specials
20%
Rabatt auf alle Summer Beauty Treatments*

Termine ab 06.00 Uhr** möglich
... gleich am Schaffhauserplatz

Terminbuchung
schik.ch
044 252 70 00

Schik Beauty Treatments – Seidnarthstrasse 1 – 8057 Zürich
*Waxing, Sugaring, Wimpern-, Brauen-, Maniküre- und Pediküre-Treatments – Angebot gültig bis 21.08.2021
**Terminvereinbarung telefonisch 48 h im Voraus 044 252 70 00

schik beauty treatments

Wir suchen Dich!
Senioren 80+
beim FC Seefeld Zürich
Bei Interesse:
simon.kizim@hotmail.com

Wir kaufen alle Autos zum höchsten Preis!
Alle Marken, auch Toyota, Kilometerzahl und Zustand egal, sowie Unfallautos.
Mo bis So, von 7.30 bis 22.00 Uhr.
Tel. 079 584 55 55
Mail: auto.ade@gmail.com

Das ganze Jahr gut informiert:
www.lokalinfo.ch

senevita
Residenz Nordlicht

Lebensqualität im Alter

Die Senevita Residenz Nordlicht bietet Ihnen ein schönes Wohnumfeld, in dem Sie frei entscheiden, wem und wie viel Unterstützung Sie in Anspruch nehmen möchten.

Wir geben Ihnen Einblick in unsere schöne Residenz mit geräumigen und hellen Wohnungen sowie einer ausgezeichneten Gastronomie. Überzeugen Sie sich selber und lassen Sie uns während einer Besichtigung kennen.

Führung am Mittwoch, 28. Juli 2021, um 9.00 Uhr
Führung am Dienstag, 28. September 2021, um 9.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Senevita Residenz Nordlicht, Birchstrasse 90, 8070 Zürich
Tel. 043 200 80 80, anfrage@senevita.ch, www.nordlicht.senevita.ch

Mehrzweckstreifen Nordbrücke: Miteinander statt nacheinander

Bis im Winter 2022 teilt die Stadt Zürich an der Nordstrasse temporär einen Mehrzweckstreifen.

Passagierinnen und Passagier können ab sofort überall über die Strasse gehen, haben aber keinen Vorrang vor dem Fahrzeugverkehr.

Der Mehrzweckstreifen verbleibt das Querschnitt der Strasse, da es in zwei Etappen möglich ist.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite.

stadt-zuerich.ch/nordbruecke

Stadt Zürich

Freiwillige für die Begleitung von Kindern gesucht

In der Arche Kinderbegleitung finden Kinder und Jugendliche eine individuelle Einzelbegleitung, die in der Regel mehrere Jahre andauert. Die Erstsprache der Kinder und Jugendlichen ist oft nicht Deutsch und der Schullaufgang bereitet ihnen manchmal Mühe.

Haben Sie Freude an der Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen, 1 ½ Stunden pro Woche Zeit, sind geduldig und tolerant, haben Verständnis für andere Kulturen und möchten sich für mindestens ein Jahr engagieren? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Arche Kinderbegleitung Zürich-Affoltern
Zürich-Affoltern und Zürich-Seebaach
Mahtab Meierhofer | Tel. 043 960 14 60
www.archezuerich.ch/freiwilligenarbeit

RESTAURANT GONZALEZ

Geschlossen wie in Spanien – aber mit kürzerem Heimweg.

Garten offen

Schaffhauserstr. 121 • 8057 Zürich • +41 44 361 11 10
restaurant-gonzalez.ch

EXAMPREP

Studieren ohne Matur?

Vorbereitungskurse für die Aufnahmeprüfungen
ETH // ECUS // Uni Zürich
Kursstart am 6. September 2021
Online oder vor Ort

Jetzt anmelden

examprep.ch // info@examprep.ch // 044 720 06 67

Kaufe Pelz-Jacken und Pelz-Mäntel
Leder und Taschen, entzick und für
H. Bruns, 079-664 49 89